

kuraray

5G



Materialien für mehr Speed

Thermoplastische
Hochleistungselastomere

SEPTON™ Q-series

Benefits

- TPU und TPC Ersatz für optimierte Eigenschaften, wie z.B. Softness, Witterungsbeständigkeit und Kratzfestigkeit
- Sichere und qualitativ hochwertige Datenübertragung

Anwendung

- Glasfaserkabel
- Hochgeschwindigkeits-Übertragungskomponenten in Automobil-, Informations- und Kommunikationsgeräten

Weltweit erste flexible
Flüssigkristallpolymer-Folie

Vecstar™

Benefits

- Minimiert Übertragungsverluste bei der Hochfrequenz-Kommunikation
- Größtmögliche Freiheit bei der Konstruktion innovativer Technologieanwendungen

Anwendung

- Hochgeschwindigkeitsschaltungen
- Hochfrequente elektronische Geräte
- Substrat für gedruckte Leiterplatten



Kuraray Europe GmbH
www.kuraray.eu

Personelles

wdk: Taneja neuer Präsident



Anish K. Taneja

Quelle: wdk

Am 19. November 2020 wurde **Anish K. Taneja**, Präsident Michelin-Region Europe North, zum neuen Präsidenten des Wirtschaftsverbands der deutschen Kautschukindustrie e. V. (wdk) ernannt. Taneja ist der Nachfolger von **Dr. Ralf Holschumacher**, Vice President Supply Chain EMEA and LATAM Baby Division Newell Brands, der das Amt seit dem Jahr 2014 inne hatte. Hol-

schumacher wird dem Verband als Präsidiumsmitglied erhalten bleiben. Der neue wdk-Präsident Taneja betonte die strategische Bedeutung von Nachhaltigkeit und digitalen Mobilitätslösungen auch in der deutschen Kautschukindustrie: „Die Überwindung der Corona-Pandemie, die Transformation der Mobilität und Megatrends wie Klimaschutz, Energiewende oder Kreislaufwirtschaft stellen gewaltige Herausforderungen dar. Diese können nur im Schulterschluss und in engem Dialog mit der Wirtschaft bewältigt werden.“ Die deutsche Kautschukindustrie benötige verlässliche Rahmenbedingungen, insbesondere in Deutschland. Hierfür werde er sich als wdk-Präsident nachdrücklich einsetzen, so Taneja.

www.wdk.de

Continental: Setzer übernimmt Vorstandsvorsitz

Nikolai Setzer wurde mit Wirkung ab 1. Dezember 2020 zum neuen Vorsitzenden des Vorstands der Continental AG bis März 2024 berufen. Er folgt auf

Dr. Elmar Degenhart, der wie bereits mitgeteilt sein Mandat aus gesundheitlichen Gründen mit Zustimmung des Aufsichtsrats zum 30. November 2020

Nikolai Setzer (l.), Dr. Elmar Degenhart (r.)



Quelle: Continental

niederlegt. Setzer arbeitet seit Abschluss seines Wirtschaftsingenieurstudiums in Deutschland und Frankreich im Jahr 1997 bei Continental. Nach verschiedenen Stationen in der Entwicklung sowie im Vertrieb im In- und Ausland übernahm er im März 2009 die Leitung des Pkw-Reifengeschäfts mit Sitz in Hannover. Seit August 2009 gehört er dem Vorstand der Continental AG an. Die Verantwortung für das aus den Geschäften mit Pkw- und Nutzfahrzeugreifen formierte

Geschäftsfeld Tires übernahm er im August 2011 und die für den Einkauf Konzern im Mai 2015. Im April 2019 wechselte Setzer in die Automotive Group von Continental. Dort übernahm er die neu geschaffene Position „Sprecher des Automotive Boards“. Diese Funktion wird er beibehalten. Ab 1. Dezember 2020 verringert sich die Anzahl der Vorstandsmitglieder bei Continental von neun auf acht.

www.continental.de

FHWS: Michael Beck mit Allod-Werkstoffpreis ausgezeichnet

Michael Beck, ehemaliger Studierender an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS) im Masterstudiengang „Produkt- und Systementwicklung“, wurde mit dem Allod-Werkstoffpreis 2020 ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird jedes Jahr durch

Wippe“, die laut **Prof. Dr. Volker Herrmann** „eindrucksvoll die Entropie-Elastizität von Elastomermaterialien darstellt“. Die Entropie ist eine physikalische bzw. thermodynamische Zustandsgröße, die ein Maß für die Ordnung eines Systems darstellt. Bei Elastomeren bewirkt das ein Zu-

V. l. n. r.: Prof. Dr. V. Herrmann (Betreuer), Michael Beck (Preisträger), Kurt Gebert (Geschäftsführer Allod Werkstoff GmbH)



Quelle: FHWS / S. Frosch

die Fa. Allod Werkstoff GmbH in Burgbernheim an Studierenden vergeben, die die beste Abschlussarbeit anfertigen, die im Studiengang Kunststoff- und Elastomertechnik betreut wurde. Beck, bereits Bachelorabsolvent dieses Studiengangs, konstruierte und baute eine „Entropie-

sammenziehen gedehnter Gummiprüfproben bei Erwärmung. Dieses Verhalten spielt in vielen technischen Anwendungen eine wichtige Rolle und wird mit der Entropie-Wippe eindrucksvoll demonstriert. Die von Beck im Vorfeld der experimentellen Realisierung durchgeführten the-

oretischen Berechnungen be-
stätigten bereits die Machbar-
keit der Anordnung. Die Arbeit
wurde mit der Note 1,0 bewert-
et und wesentliche Element-
e der Arbeit wurden bereits in
GAK veröffentlicht (Beck, M.,
Maag, M., Herrmann, V., „Kon-
struktion einer Entropie-Wippe
zur Darstellung der Entropie-
elastizität“, GAK Gummi Fasern
Kunststoffe 72 (2019), S. 382 –

385). Die Arbeit von Beck hatte
im Vorfeld bereits breite Akzep-
tanz erfahren. So hatte er 2019
von der Deutschen Kautschuk-
Gesellschaft den „DKG-Förder-
preis“ erhalten sowie 2020 den
Preis der Hans-Wilhelm Renk-
hoff-Stiftung für herausragen-
de Leistungen.

www.allod.com
www.fhws.de

Altana: Przybyla wird neuer Leiter des Geschäftsbereichs Eckart

Dr. Christian Przybyla wird
zum 1. März 2021 Vorsitzender
der Geschäftsführung der in Har-
tenstein bei Nürnberg ansässigen
Eckart GmbH und übernimmt da-
mit auch die weltweite Leitung

von Eckart, einem der vier Ge-
schäftsbereiche von Altana. Przy-
byla wird in seiner neuen Funkti-
on auch Mitglied der Unterneh-
mensleitung der Altana AG. Er
folgt auf **Dr. Wolfgang Schütt**,
der das Unternehmen zum
28. Februar 2021 auf eigenen
Wunsch verlässt. Przybyla trat im
April 2015 als Chief Technology
Officer von Elantas in die Alta-
na Gruppe ein. In dieser Funktion
hat er die Forschung & Entwick-
lung für diesen Geschäftsbereich
verantwortet, zuletzt von Korea
aus. Zuvor war er 15 Jahre in un-
terschiedlichen Management-Po-
sitionen bei Akzo Nobel tätig.

www.altana.de



Dr. Christian Przybyla

Quelle: Altana

SGL Carbon: Dippold neues Mitglied des Vorstandes

Thomas Dippold hat zum 15.
Oktober 2020 sein Amt als Vor-
standsmitglied der SGL Carbon
SE angetreten. **Dr. Stephan Büh-
ler** legte plangemäß sein Amt als
Vorstandsmitglied zum gleichen
Zeitpunkt nieder. Zudem hat
Dippold zum 1. Dezember 2020
als neuer CFO die Nachfolge des
langjährigen Finanzvorstands
Dr. Michael Majerus angetre-
ten, der zum 30. November 2020
aus seinem Amt ausgeschieden
ist. Dippold begann seine beruf-

liche Laufbahn bei der HSBC-
Bank in London und Düsseldorf.
Weitere Stationen brachten ihn
zur Schott AG u. a. in Singapur,
gefolgt von Aufgaben in kauf-
männischen Leitungsfunktionen
und als CFO in international tä-
tigen Industrieunternehmen mit
Sitz in Deutschland. Zuletzt war
er als CFO beim Verkehrstechnik-
unternehmen Schaltbau Holding
AG tätig.

www.sgllcarbon.com

smartpolymer: Turba neuer Vertriebsmanager

Torsten Turba verstärkt ab so-
fort die smartpolymer GmbH in
Rudolstadt als technischer Ver-
triebsmanager für den interna-
tionalen B2B-Markt. Turba tritt

folgreich tätig. Bei smartpoly-
mer betreut er künftig die Pro-
duktgruppen Beflockung, Pha-
sen-Wechsel-Materialien (PCM)
und Sicherheitsfasern, schwer-

Frank Stops (l.), Torsten Turba (r.)



Quelle: smartpolymer / Steffen Bekrich

damit die Nachfolge von **Frank
Stops** an, der im Dezember 2020
nach 14-jähriger Tätigkeit für die
TITK-Gruppe in den Ruhestand
geht. Als Diplom-Kaufmann ver-
fügt Turba über langjährige Er-
fahrungen im Vertrieb und der
Erschließung neuer Geschäftsfel-
der und Märkte. Er war bereits in
unterschiedlichen Branchen er-

punktmäßig in den Zielmärkten
Deutschland, Italien und Frank-
reich. smartpolymer konzentriert
sich auf die Vermarktung und
Produktion von Entwicklungen
des Thüringischen Instituts für
Textil- und Kunststoff-Forschung
e. V. (TITK).

www.smartpolymer.de

Composites United: Thyroff neuer Netzwerkgeschäftsführer CU Bau

Roy Thyroff ist seit Septem-
ber 2020 der neue Geschäfts-
führer des Fachnetzwerks CU
Bau im Verband Composites

United e. V. Er ist der Nachfolger
von **Dr. Thomas Heber**, der die
Leitung von CU Bau neben sei-
nen anderen Aufgaben im CU-
Netzwerk zeitweise übernom-
men hatte. Bis 2019 widmete sich
der Technische Betriebswirt und
Industriemeister Textil als Ge-
schäftsführer dem Aufbau der
V. Fraas Solutions in Textile
GmbH, entwickelte u. a. Maschi-
nen- und Anlagentechnologien
für die Herstellung und Weiter-
verarbeitung von Technischen
Textilien, Textilbewehrungen
und Carbon-Bewehrungen. Seit
Juni 2019 ist Thyroff mit der Fa.
rothycon entlang der gesamten



Roy Thyroff

Quelle: Composite United

textilen Wertschöpfungskette aktiv. Von 2012 bis 2019 war er außerdem Verbandsgeschäftsführer des Tudalit e. V., bis er Ende Juni 2019 in den Vorstand gewählt wurde. Neben dem Ausbau aktueller Themen wie faserverbundarmierter Beton, Bauen

mit faserverstärkten Kunststoffen, Automatisierter Fertigung (3D-Druck) sowie Bemessung und Nachweis wird Thyroff zukünftig auch die Betonfertigteilebranche adressieren und die strategische Kooperation mit den Ulmer Betontagen ausbauen.

Sumitomo (SHI) Demag: Neuausrichtung der Vertriebsstruktur

Die Fa. Sumitomo (SHI) Demag organisiert ihren Vertrieb künftig in fünf speziell auf die Herausforderungen ihrer Märkte ausgerichteten Business Developments. Nachdem **Siegfried Köhler** am 1. Oktober 2019 im Firmensitz in Schwaig als Director Corporate Sales die Leitung des weltweiten Vertriebs übernommen hat, werden nun bestehende und neu geschaffene Business Developments unterhalb der globalen Gesamt-

ändert die Leitung des Business Developments Automation mit Schwerpunkt auf den drei Bereichen Robotics, Components und Systems Technology, inne. An der Spitze des Business Developments Automotive und Electronics sowie Business Developments Packaging stehen weiterhin **Henrik Langwald** respektive **Arnaud Nomblot**. Zusätzlich bringen sich Key Account Manager mit spezieller Branchenerfahrung mit ihrem Fachwissen

V. l. n. r.: **Henrik Langwald, Armin Distler, Jürgen Schulze, Paolo Zirondoli, Siegfried Köhler, Arnaud Nomblot und Anatol Sattel**



vertriebsleitung gebündelt. Das Business Development Medical wird ab sofort als eigenständige Unit von **Anatol Sattel** geleitet. Das Business Development Consumer wird im Rahmen der branchenorientierten Vertriebsausrichtung neu geschaffen und von **Paolo Zirondoli** verantwortet. **Jürgen Schulze** hält unver-

in die jeweiligen Business Developments ein. Auch der Flächenvertrieb, der tagtäglich beim Kunden vor Ort ist, kann auf die Expertise der Business Developments zurückgreifen, sagte **Armin Distler**, Vertriebsleiter für Deutschland und Österreich.

www.sumitomo-shi-demag.euw

KraussMaffei Italia: Caprara neuer Geschäftsführer

Tiziano Caprara hat die Position des Geschäftsführers bei der KraussMaffei Italia übernommen. Caprara tritt die Nachfolge von **Andrea Bottelli** an, der die italienische Tochtergesellschaft zunächst für die Marke Netstal (heute KraussMaffei High Perfor-

KraussMaffei weiter ausschöpfen, indem wir die Vertriebs- und Serviceaktivitäten für alle unsere Technologien (Spritzgieß-, Reaktions- und Extrusionstechnik) vereinheitlichen [...]“, sagte **Davide Pagliarulo**, Director Sales New Machines Western Europe.

V. l. n. r.: **Davide Pagliarulo, Tiziano Caprara, Tobias Daniel**



mance) und seit 2013 auch für die Marke KraussMaffei geleitet sowie das Spritzgießmaschinen-geschäft in Italien weiterentwickelt hat. Zum erweiterten Portfolio von Caprara gehören neben der Spritzgießtechnik die Bereiche Extrusion und Reaktionstechnik. Der KraussMaffei-Standort Abbiategrosso (Reaktionstechnik) fokussiert auch weiterhin auf das Engineering und die Fertigung von White Appliance-Anlagen und Systemen. Caprara verfügt über rd. 30 Jahre internationale Erfahrung in der Kunststoffindustrie. Er arbeitete u. a. als Business Unit Manager und Global Sales Director bei verschiedenen Unternehmen.

„Unter der Führung von Tiziano Caprara wird KraussMaffei unsere italienischen Kunden bei der Bewältigung ihrer Herausforderungen unterstützen und mit innovativen Lösungen ihre Wettbewerbsfähigkeit optimieren. Wir werden das Potenzial von

„Die Verstärkung unseres Teams durch Tiziano passt hervorragend zu unserem eingeschlagenen Weg, den Kunden konsequent ins Zentrum unseres Handels zu stellen, und diesen Weg jetzt auch in Italien mit Schwung anzugehen. Dieser Schritt fügt sich außerdem sehr gut in unsere Unternehmensstrategie ein, von der Applikationsberatung über die Maschine bis hin zum Service für unsere Kunden mit technologisch führenden Lösungen stets der bevorzugte Partner zu sein und damit zugleich auch die Position von KraussMaffei als führender Hersteller von Maschinen und Anlagen zur Herstellung und Verarbeitung von Kunststoffen und Gummi weiter zu stärken“, sagte **Tobias Daniel**, Vice President Sales Neumaschinen und Chairman of the Board der KraussMaffei Italia.

www.kraussmaffei.com